

In höchsten Tönen

Wim Wenders schwärmt in der Vatikanzeitung *L'Osservatore Romano* von der Umweltenzyklika »Laudato sì«, die Papst Franziskus vor Jahresfrist veröffentlichte. Im Sinne seines Namenspatrons Franz von Assisi versöhne der Pontifex in einem der »wichtigsten Dokumente des 21. Jahrhunderts« das Christentum mit den drängendsten Aufträgen der Zeit, schreibt der 70jährige. Der »Kampf gegen die Armut« sei nicht zu trennen vom »Kampf gegen den Missbrauch der Schätze der Erde«. Wenders stammt aus einer katholischen Familie und wollte zeitweise Priester werden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/288297.in-hoehsten-toenen.html>